

FIT FÜR DIE ZUKUNFT

EIN FINANZPLATZ POSITIONIERT SICH KLAR



Tanja Muster
Co-Geschäftsführerin
Liechtenstein Finance

Das kleine Fürstentum Liechtenstein hat im Geldwesen große Tradition. Der Finanzplatz ist gut positioniert und ein wichtiger Pfeiler der liechtensteinischen Volkswirtschaft. Und doch müssen Einrichtungen, Angebote und Werte auch immer wieder überdacht bzw. angepasst werden, um den Anforderungen einer sich ebenfalls verändernden Gesellschaft zu entsprechen. Die Regierung Liechtensteins hat daher die Weichen für den Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit des Finanzplatzes gestellt und eine umfassende Finanzplatzstrategie festgeschrieben. Sie stellt die Weichen für

künftige Erfolge und stärkt langfristig die Attraktivität Liechtensteins als internationales und innovatives Finanzzentrum.

Vor dem Hintergrund tiefgreifender technologischer und regulatorischer Veränderungen im Finanzsektor legt diese Finanzplatzstrategie die Ziele und strategischen Maßnahmen für die weitere Entwicklung der Rahmenbedingungen des Finanzplatzes Liechtenstein fest. Damit positioniert sich Liechtenstein auch klar im internationalen Wettbewerb.

Eine globale Geldwirtschaft benötigt den uneingeschränkten und gleichberechtigten Zugang zu den wichtigen Märkten und damit die internationale Zusammenarbeit sowie die Verbesserung der staatlichen Rahmenbedingungen für innovative Unternehmen. Um nachhaltig attraktiv zu sein, muss ein Finanzplatz darüber hinaus als stabil und zuverlässig wahrgenommen werden. Als Land im Herzen Europas ist für Liechtenstein die Konformität mit geltenden weltweiten Standards von zentraler Bedeutung.

Die Regierung hat sich daher mit aller Deutlichkeit zu „politischer und wirtschaftlicher Stabilität, einer liberalen Rechtsordnung im Einklang mit europäischen und internationalen Standards, der Einbet-

tung in zwei Wirtschaftsräume, der Effizienz der Behörden und der Offenheit für Innovation“ bekannt.

Innovativ, diversifiziert und international stark vernetzt

Die wichtigsten Eckpfeiler betreffen Governance, den Marktzugang, die Wertschöpfung sowie Stabilität und Innovation. Das Fürstentum versteht sich als verantwortungsvoller, offener und fairer Partner und erwartet dafür internationale Anerkennung und Gleichbehandlung. Die Regierung baut das liechtensteinische Netzwerk von Doppelbesteuerungs- und Freihandelsabkommen weiter aus und setzt sich für die internationale Anerkennung der liechtensteinischen Gesellschaftsformen ein. Einen weiteren wichtigen Aspekt stellt die Erweiterung des Marktzugangs für Finanzdienstleistungen durch geeignete Abkommen dar.

Die Attraktivität eines Finanzplatzes hängt von staatlichen Rahmenbedingungen, kurzen Wegen und der Kompetenz der Behörden ab. Daher werden in Liechtenstein private Innovationen über ein staatliches Innovations-Framework gefördert, dessen Strukturen und Prozesse man laufend optimiert. Dazu gehören auch die Grundlagen für einen digitalen Finanzplatz. Im Januar dieses Jahres trat das Blockchain-Gesetz in Kraft, welches mehr Rechtssicherheit für innovative Unternehmen schafft. Mit diesem neuen Gesetz verfügt Liechtenstein als erstes Land über eine umfassende Regulierung der Token-Ökonomie.

Die konsequente Ausrichtung Liechtensteins an internationalen Standards hat sich auf die Wahrnehmung des Finanzplatzes äußerst positiv ausgewirkt. Er steht heute für Stabilität, Langfristigkeit und Innovation, verbunden mit zeitgemäßer Transparenz und offener Kommunikation.